

# Konfirmation in Gold

(mm) Am Sonntag, dem 5. Juni 2011, wollen wir in unserer Kirchengemeinde mit einem Festgottesdienst die goldene Konfirmation feiern. Eingeladen sind alle Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge 1959, 1960 und 1961.

Auch alle diejenigen sind eingeladen, die damals in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden und jetzt hier wohnen. Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro, wenn Sie zu einem dieser Jahrgänge gehören und bisher keine Einladung erhalten haben, damit wir möglichst allen Goldkonfirmanden eine persönliche Einladung zukommen lassen können.

## Pfingsten

Die Jünger Jesu oder die Kirchenmitglieder heute brauchen den Beistand Gottes, der als Heiliger Geist zu ihnen gesandt wurde: Zur Stärkung und zur Orientierung auf ihrem Weg.

Manche Melodien möchte man und frau gerne öfter singen, als sich das vom Text her nahelegt. Das ist so bei vielen von uns zum Beispiel bei „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“. Es gibt von Peter Spangenberg einen Pfingsttext dazu, und den kann man den ganzen Rest des Kirchenjahres singen. Die erste Strophe lautet:

Das Leben ist ein großes Fest, / das Gott uns täglich feiern lässt / aus Gnade und aus Güte. / Wir feiern seinen guten Geist, / der uns den Weg ins Leben weist, / damit er uns behüte, damit er uns behüte.

Um einen guten Weg für sich zu finden, braucht es vielleicht nur die richtige Melodie. (mm)

## Gemeindeausflug

Am Mittwoch, dem 1. Juni, geht es für alle, die mitfahren wollen, für einen Tag nach Hamburg. Wir steigen morgens gegen 9 Uhr in den Bus und treffen uns dazu am Gemeindehaus St. Petri. Dann geht es los in Richtung Hamburg: Die erste Etappe soll der Hamburger Michel sein, den wir gemeinsam besichtigen werden. Dann gibt es ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant, und zum Abschluss fahren wir zum Planetarium Hamburg, wo um 14 Uhr ein interessantes Programm auf uns wartet. Gegen 16 Uhr werden wir voraussichtlich wieder in Gülzow sein.

Anmeldungen bitte im Kirchenbüro, wo Sie auch den Komplettpreis für Fahrt, Eintritt und Verpflegung erfahren können.

Ich wünsche uns gutes Wetter und freue mich auf diese Fahrt!

*Pastor Matthias Mannherz*

## Ich habe keinen Gemeindebrief erhalten

(hbk) Wenn Sie in der letzten Zeit keinen Gemeindebrief erhalten haben, gehen Sie bitte wie folgt in vier Schritten vor:

1. Ruhe bewahren
2. Wenden Sie sich an Pastor Matthias Mannherz
3. Wählen Sie hierzu die 04151/82478
4. Leeren Sie regelmäßig Ihren Briefkasten

Viel Spaß mit dem Gemeindebrief!



# GEMEINDEBRIEF

Nr. 185

Mai 2011

Evangelisch-lutherische  
St. Petri-Kirchengemeinde  
Gülzow

## Die Zukunft ist jung



8. Mai 10.30 Uhr HAMWARDE

Angaben erscheinen nicht im Internet.



15. Mai 9.30 Uhr GÜLZOW

Angaben erscheinen nicht im Internet.

## Taufen

Angaben erscheinen nicht im Internet.

*Gott spricht: Ich bin da!*

## Bestattungen

Angaben erscheinen nicht im Internet.

## Jahr der Taufe

Zum Jahr der Taufe 2011 kann Informationen und Hinweise auf Veranstaltungen bekommen, wer zum Beispiel bei [www.gemeindedienst-nek.de](http://www.gemeindedienst-nek.de) anfragt. Oder auch den Gemeindebrief Hamwarde / Worth liest: Dort gibt es auch Infos zum Thema, etwa Antwort auf die Frage: Was kostet die Taufe? (mm)



Patenbrief 1883 (Archiv Ilse Harms)

## Die Schule kommt gut an ...

... den Start: Das neue Schuljahr beginnt am 15.8.2011, ein paar wenige Plätze für ABC-Schützen sind noch frei.

Die Evangelische Schule Gülzow (ESG) braucht auch Ihr Interesse! (mm)

## Erreichbar

### KIRCHENBÜRO:

Frau Wischnewski:  
Dienstag & Mittwoch 9 - 13 Uhr  
Donnerstag 13 - 17 Uhr  
Tel. 04151/82426  
Fax 89 69 67

**PASTOR MANNHERZ**  
04151/82478

## Zauberhafter Tag der offenen Tür

(sf) Am 26.März fand unser „Tag der offenen Tür“ statt: Um 11Uhr ging es los mit einem Gottesdienst unter dem Motto „Kommt und seht“. Dann wurden die Gäste in der Kindertagesstätte mit einem Glas Sekt und Käsehäppchen empfangen. Die Eltern hatten ein großartiges Kuchenbuffett vorbereitet und unterstützten uns über die gesamte Zeit beim Ausschank. Es wurden verschiedene Aktionen für Groß und Klein angeboten, z.B. verschiedene



Pastor em. Erich Zschau als Zauberkünstler. (foto: sf)

naturwissenschaftliche Experimente, Teller konnten kreativ gestaltet werden, die Kinder konnten sich schminken lassen und ein Heißluftballon stieg in den Himmel. In der Halle gab es eine Foto-Präsentation. Das Highlight für unsere kleinen Besucher war dann am Nachmittag die Zauberer-Show, die sehr gut besucht war. Am Ende des Tages waren wir alle froh über ein gelungenes Fest.

„Die Zukunft der Landwirtschaft weltweit und bei uns steht zur Debatte... Die Frage nach der Landwirtschaft hier und jetzt und heute und morgen, ist eine fundamentale Frage – eine Frage, die ganz fundamental zu tun hat mit Leben und Sterben, mit Luxus und Mangel, mit Überfluss und Hunger! Internationaler Währungsfonds: Stabilität und Demokratie sind in mehr als 50 Ländern in Gefahr, wenn es keine Wende im Kampf gegen den Hunger geben wird...“ *Bischof Gerhard Ulrich zum Thema: Zukunft Landwirtschaft – in Kiel am 13. 4.11.*

## Von der ENERGIE der Sonne ...

... leben wir alle, ohne jeden Zweifel. Das wird vielleicht erst im Sommer so richtig deutlich, wenn es den ganzen Tag über warm und hell ist. Pflanzen, Tiere und Menschen strecken sich nach dem Sonnenlicht und empfinden es als Kraftquelle. Darum wurde das Taggestirn ja auch seit Menschengedenken vergöttert, und deshalb wird am Anfang der Bibel ganz deutlich gemacht: Es ist nichts weiter als eine helle Lampe, die Gott durch die Kraft seines Wortes an den Himmel setzt. Das Licht selbst ist schon vorher da.

Eigentlich logisch, dass dieselbe Energie, die alles im kleinsten Atomkern zusammenhält, auch unser Zentralgestirn „befeuert“. Und dass wir sie uns nutzbar gemacht haben, sobald es rechnerisch ging. Aber diese Energie zu nutzen, ist – so genial die Idee dazu ist oder war – ein Problem. Denn die Kraft, die uns nicht eigen ist und die wir oft nur zur Fortbewegung verschwenden, wird aus der Materie selbst gezapft: Dabei wächst ein riesiges Ungeheuer heran mit endloser Lebenserwartung, das mit herkömmlichen Mitteln nicht mehr zu besiegen ist. - In der Welt der Sagen und Legenden muss das Monster dann mit Menschenopfern besänftigt werden; das geschieht bereits an den Kraftwerken, z.B. in Japan.

Aber wenn wir heute wenigstens verhindern können, dass es nicht immer größer wird, sind diese Opfer vielleicht am Ende doch nicht ganz vergeblich gewesen. (mm)

**Kurz  
notiert**

**Ein New Yorker Professor hat herausgefunden:** Ein poeta laureatus (lorbeer-bekränzter Dichter) war 1603-1628 Pastor in Gülzow. Näheres darüber im nächsten Gemeindebrief.

**Pröpstin Frauke Eiben wird auf einem offenen Kirchenvorstands-Abend** über das Thema Abendmahl am 23.Juni um 19 Uhr im alten Pastorat Hamwarde sprechen.

**Erwachsen glauben:** Unter dieser Überschrift gibt es ein Treffen am Reformationstag mit Pastor Mannherz, am 31.10. um 20 Uhr im St.Petri-Gemeindehaus Gülzow.

**Unsere neue Gülzower evangelische Schule wird in Dresden** als eine der aktuellen Gründungen in Schleswig-Holstein auf dem dortigen 33. Evangelischen Kirchentag (1. - 5. Juni) präsentiert werden.

**Steckbriefe verfassten** unsere Konfirmanden im Möllner "Tannenhof", als sie sich mit dem Thema "Wie stelle ich mir mein Leben vor?" am 18. - 20. März unter Leitung von Pastor Mannherz auf ihre Konfirmation vorbereiteten.

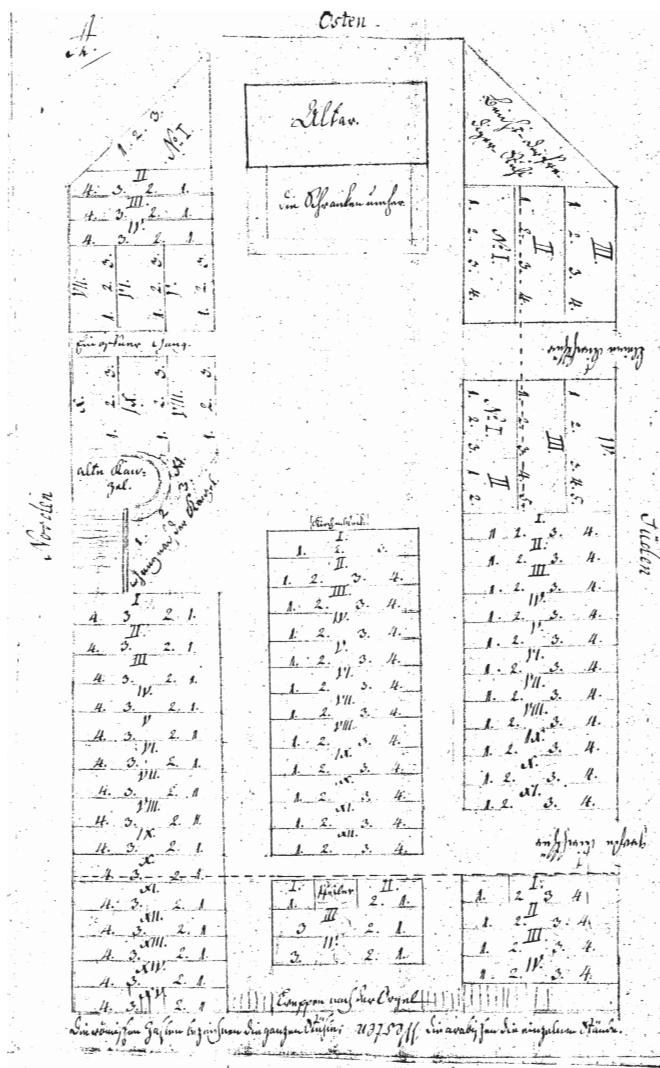
**Die nächste Redaktionssitzung** findet am 28. Juli 2011 um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Petri statt.

## Termine im Überblick

- Bläserchor** (Anfänger)  
Mo 18 Uhr
- Bläserchor** (Fortgeschrittene)  
Mo 19 Uhr
- Flötenchor**  
Fr 19 Uhr
- Mundharmonika-Chor**  
Di 18 Uhr
- Petrisinger**  
Di 18.15 Uhr
- Kinderkirche**  
2. Mittwoch **16-18 Uhr**
- Strickkurs**  
Do 15.30-17.30 Uhr
- Gospel-Chor**  
Do 19.30 Uhr Gülzow
- Seniorenachmittag**  
1. Mittwoch 15-17 Uhr
- Frauengesprächskreis**  
Letzter Montag 20 Uhr

Impressum: Pastor Matthias Mannherz (verantwortlich) (mm) Gülzow, Hauptstr. 19 (Tel. 04151/82478), Pastor em. Lothar Weichmann (lw) Hauptstr. 11 (Tel. 04542/836999), Angela Dochan (ad) Gülzow, Poststr. 1 (Tel. 04151/82455), Jürgen Gaebler (jg) Gülzow, Hauptstr. 11 (Tel. 04151/82884), Hans-Heinrich Knese (hkh) Kollow, Schmiedestraße 1 (Tel. 04151/3526), Ursula Oltmann (uo) Gülzow, Hauptstr. 11 (Tel. 04151/82631), Heike-Maria Trabert (hei) Kollow, Schmiedestraße 11 (Tel. 04151/3770), Susanne Wischnewski (sw) Lindenstr. 11 (Tel. 04151/82821). Korrektur: Heidemarie Weihmann. Es haben mitgearbeitet: Silvia Frink (sf) 1.150 Exemplare. **Freiwilliges Kirchengeld:** Konto der Kirchengemeinde: Nr. 111 000 247 Kreissparkasse (Kto-Nr. 527 50) - **Ev.-Luth. St. Petri-Kirchengemeinde Gülzow, Hauptstr. 19, 21483 Gülzow. kirche-guelzow@gmx.de**

# - St. Petri vor 1809 -



(lw) Wie sah die Ostern 1816 eingestürzte und dann abgerissene St. Petri-Kirche (Vorgängerbau der jetzigen) aus? Der Antwort ein wenig näher bringt uns jetzt eine vor Jahren im Landesarchiv in Schleswig von Friedrich Böckmann kopierte Akte (Abt. 218 Nr. 1123) über die "Regulierung der Kirchenstände zu Gülzow 1809 bis 1810". Darin listet Pastor Münster (1794-1813 in Gülzow) in einem Schreiben an das Consistorium in Ratzeburg die Inhaber der Sitzplätze in der Kirche auf. Zur Veranschaulichung fügt er zwei Grundrisse des Kirchenraumes bei: Der Ist-Zustand 1809 (B) und der Zustand möglicherweise vor seinem Dienstantritt 1794 (A) (siehe obige Zeichnung).

Doch nun zu den Einzelheiten: Die **Kanzel** befindet sich an der Nordseite der Kirche zum Gut hin mit dem "Aufgang nach der Kanzel". Auf der Südseite gibt es zwei **Eingänge**: eine "kleine Kirchthür" in Altarnähe und eine "große Kirchthür". Die 3 Reihen der **Kirchenbänke** sind nach Osten auf den **Altar** ausgerichtet, der von "Schranken umher" umgeben ist. Seitlich vom Altar auf der Südseite ist ein **"Beicht- oder Predigerstuhl"** eingezeichnet.

Über der kleinen Kirchentür ist gestrichelt die "Ausdehnung des **gräflichen Chores**" (Empore) angedeutet. Nach Westen hin (ebenfalls gestrichelt) befindet sich die **Orgelempore** mit den **"Treppen nach der Orgel"**. Ein **Stützpfeiler** für die Empore ist ebenfalls markiert.

Damit lassen sich die in der Gülzower Chronik von 1980 mosaikartig zusammengetragenen Angaben über das "Inventar der alten St. Petri-Kirche" (S. 106 ff.) genauer einordnen und verdeutlichen.

Nicht eingezeichnet sind in beiden Grundrissen der Taufengel und die Gruft. Wobei davon auszugehen ist, dass die jetzige Kirche auf dem Fundament der alten errichtet wurde.

Im Grundriss (B) von 1809 bietet dann der Innenraum der Kirche ein verändertes Bild: Nun befindet sich die **Kanzel über dem Altar**. Dazu ein entsprechender Aufgang in der Südwestecke der Kirche. Diesem gegenüber zeichnet Pastor Münster den **Kirchenblock** ein. Und in die Südwestecke neben der großen Kirchentür schreibt er: "Hier stehen jetzt die **Leichenbahnen**".

Nun fehlt uns nur noch eine alte Außenansicht. Aber wo ist sie?

## Konfirmanden-Anmeldung

(sw) Mädchen und Jungen, die vor dem 30.4.2013 ihr 14. Lebensjahr vollenden, können sich am Donnerstag 30. Juni 2011 von 15-18 Uhr im Kirchenbüro zum Konfirmandenunterricht in Anwesenheit mindestens eines Elternteils anmelden. Mitzubringen sind Geburts- und (soweit vorhanden) Taufurkunde. Der Unterricht dauert ein Jahr, in dem die Jugendlichen ihre Kirchengemeinde kennenlernen, sich mit Geschichten aus der Bibel beschäftigen und mit allem, was an der Kirche Spaß macht. Der Unterricht beginnt im Mai 2012.

## Was nix kostet ...

... ist auch nix wert. Und das kann man bei uns so oder so nicht sagen!! Die Kirchengemeinde bittet also um Ihre Aufmerksamkeit und Spende: Zum Beispiel als „freiwilliges Kirchgeld“, das in individueller Gestalt (einmalig oder in regelmäßigen Abständen) überwiesen werden kann. Als direkte Unterstützung, die gut ankommt.

Wir werden dazu im Mai auch noch einmal Briefe zu Ihnen direkt ins Haus schicken.

Ihr / Euer  
Pastor Matthias Mannherz

## Gospelchor neu aufgestellt



Ein neuer Chor – jetzt mit neuer Leitung: Jennifer Peter (vorne rechts) hat bereits viel Erfahrung damit, das Gospelsingen anzuleiten. Pastor Mannherz und seine Frau, die den Chor zuvor ins Leben gerufen haben, singen weiter mit; und viele andere, auch ganz neue Begabungen, sind mit dabei! (foto: mm)

## KV informiert:

### Friedhof, Orgel und Kirchenkreis

(jg/mm) Bei einer Betriebsüberprüfung durch die Berufsgenossenschaft wurden auf dem Friedhof Mängel festgestellt, die umgehend behoben werden, zum Beispiel durch die Erhöhung der Brunnenringe der Wasserentnahmestellen. Es gibt einige Stellen an den Bäumen, wo Totholz beseitigt wird. Auch der Geräte-Container muss überholt werden.

Die Kirchenorgel meldet sich wieder öfter mal durch einzelne Missstöne. Daher ist die Holz-pfeife im Eingangsbereich der

Kirche wieder für die Orgel-spenden aufgestellt worden.

Im Nachgang zur Fusion unserer Kirchenkreise Lübeck und Lauenburg im Jahre 2009 ist nun ein Diskussionspapier in den Gemeinden unterwegs, das auch von Mitgliedern unseres Kirchenvorstands bearbeitet worden ist. Dabei geht es um die Frage, wie die Arbeit des Kirchenkreises in den kommenden Jahren gestaltet werden soll. Nähere Informationen dazu gibt es im Kirchenbüro oder bei Pastor Mannherz.

# Gottesdienste

**15.5.2011**

9.30 UHR KONFIRMATIONSGOTTESDIENST

Kollekte: Konfirmandenarbeit

**22.5.,**

18 Uhr KANTATE

Abendgottesdienst

Kollekte: Kirchenmusik

**29.5.**

9.30 Uhr ROGATE

Kollekte: Vorwerker Diakonie

**2.6.**

10 Uhr HIMMELFAHRT

OPEN-AIR-GOTTESDIENST IN LÜTAU mit Blechbläsern

Bei schlechtem Wetter in der Kirche

Kollekte: Projekte der Diakonischen Werke

Kirchenbus: Gaebler (04151/82884)

**5.6.**

9.30 Uhr EXAUDI

Gottesdienst mit ABENDMAHL

Kollekte: Sprengel Hamburg und Lübeck

Kirchenbus: Schmidt (04151/4786)

**12.6.**

9.30 UHRGOTTESDIENST AM PFINGSTSONNTAG

(mit Beteiligung der neuen Konfirmanden)

Kollekte: Ökumenisches Opfer

Kirchenbus: Ohle (04153/599772)

**19.6.**

9 Uhr TRINITATIS (UND SCHÜTZENFEST)

Kollekte: Gemeindefarbeit Gülzow

**26.6.**

18 Uhr 1.SONNTAG NACH TRINITATIS

Abendmahlsgottesdienst zum Ferienbeginn

Kollekte: Telefonseelsorge

**- FERIENBEGINN -**

**3.7.**

9.30 Uhr 2.SONNTAG NACH TRINITATIS

Kollekte: Fonds für Gerechtigkeit der VELKD

Kirchenbus: Wischnewski (04151/82821)

**10.7.**

9.30 Uhr 3. SONNTAG NACH TRINITATIS

Kollekte: Kirchenkreis

**17.7.**

- Kein Gottesdienst -

**24.7.**

18 Uhr 5. SONNTAG NACH TRINITATIS

Abendgottesdienst

Kollekte: Lauenburger Tafel

**31.7.**

9.30 Uhr 6. SONNTAG NACH TRINITATIS

GOTTESDIENST FÜR KLEINE UND GROSSE

Kollekte: Pfarramtskasse

**7.8.**

9.30 Uhr 7.SONNTAG NACH TRINITATIS

GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL UND TAUFE

Kollekte: Missionsprojekte (Nordelbien)

Kirchenbus: Knese (04151/3526)

**14.8.**

9.30 UHR 8.SONNTAG NACH TRINITATIS

Kollekte: Sprengel Hamburg-Lübeck

**21.8.**

9.30 Uhr 9.SONNTAG NACH TRINITATIS

DÖRFERGOTTESDIENST IN KOLLOW anschl. Kaffee / Tee

Kollekte: Kirchenmusik

Kirchenbus: Diersen (04151/82512)

**Der KIRCHENBUS**

**holt Sie gerne von zu Hause ab.**

**Anruf bitte bis 8.30 Uhr bei der/dem jeweiligen Fahrer/in.**

*Konfirmierte  
Jugendliche mit  
Interesse ...*

... treffen sich am Freitag, 27.5. von 19.30 Uhr bis ca. 21 Uhr im Gemeindehaus St.Petri. Dort findet ein Nachtreffen statt und wir können uns dann über die Konfirmation austauschen und vielleicht auch gemeinsam Pläne für die Zukunft machen.

Außerdem ist ein Turmaufstieg zu den Glocken unserer Kirche und ein Blick auf die Orgel geplant.

Auch "alte" Konfirmierte sind herzlich eingeladen und können gerne kommen, auch aus Hamward, Wiershop und Worth.

Für Knabberkram, Getränke und mehr ist gesorgt.

Es freut sich auf euch

*Kinderbibelwoche:  
Füreinander da sein*

Mit diesem Thema waren die Kinder der KiTa „Löwenzahn“ eine Woche lang unterwegs in ihren Gruppen und in der Kirche. Wie das ist, auch füreinander da zu sein, das veranschaulicht zum Beispiel die Geschichte vom Regenbogenfisch, der am Ende der Woche von allen Kindern Glitzerschuppen bekommen hat. Eine Aktion hat sich daraus ergeben: Einige Kinder sind ins Landhaus Gülzow gegangen und haben dort kleine, selbst gebastelte Geschenke verteilt. (mm)



**Der große Fisch zu Beginn der Woche - noch ganz ohne Glitzerschuppen. (foto: sylwia zieba)**

*Letzte Meldung:  
Klimaschutz und  
Klimagerechtigkeit*

Der Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg lädt ein zu einem Klima-Workshop in Lübeck, Bäckerstr.3-5, am 28. Mai., Samstag, von 10-15h: "Die Ereignisse dieser Wochen in Japan führen uns mit ungeahnter Wucht vor Augen, wie zerbrechlich unsere Welt ist. Fragen zum verantwortungsvollen Umgang mit Gottes Schöpfung und zur achtsamen Nutzung der anvertrauten Güter dieser Erde stellen sich in neuer Dringlichkeit. Es geht um unser aller gemeinsames Leben, jetzt und im Blick auf die kommenden Generationen." (Pröpstin Kallies)

Siehe auch:  
[www.kirchefuerklima.de](http://www.kirchefuerklima.de)  
(mm)